

FÜHRUNGS AKADEMIE

DEUTSCHER OLYMPISCHER **SPORT**BUND



DEUTSCHER **SCHÜTZEN**BUND E.V.



Projekt Mitgliederentwicklung im DSB Ergebnisse der Mitgliederbefragung der Wandsbeker Schützengilde

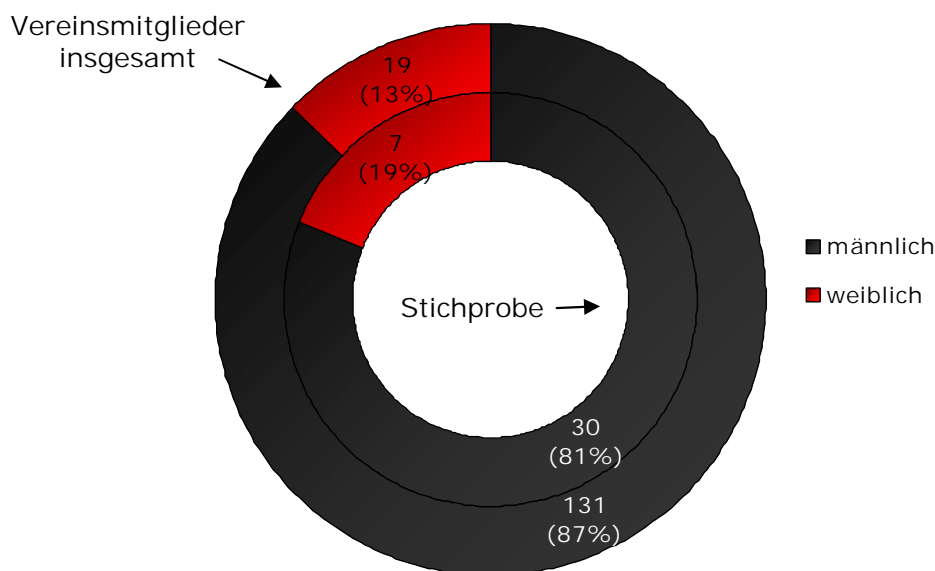
Insgesamt nahmen an der Befragung des Deutschen Schützenbundes e.V. (DSB) zur Mitgliederentwicklung im DSB neun Vereine aus den Bundesländern Bayern, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Nordrhein-Westfalen teil. Die Rücklaufquoten beliefen sich in den einzelnen Vereinen auf zwischen 12,7 % und 72,1 %.

Für den Verein Wandsbeker Schützengilde füllten 37 von insgesamt 150 Vereinsmitglieder (entspricht 25 % der Gesamtmitglieder) einen Fragebogen aus.

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Befragung für den Verein Wandsbeker Schützengilde dargestellt. An einigen Stellen erfolgt ein Vergleich mit den Antworten aller neun an der Befragung teilnehmenden Vereine. Diese werden hier als „Bundesdurchschnitt“ benannt.

Frageblock A: Angaben zur Person

A1. Geschlecht:



A2. Geburtsjahr:

Verein Wandsbeker Schützengilde

Bundesdurchschnitt:

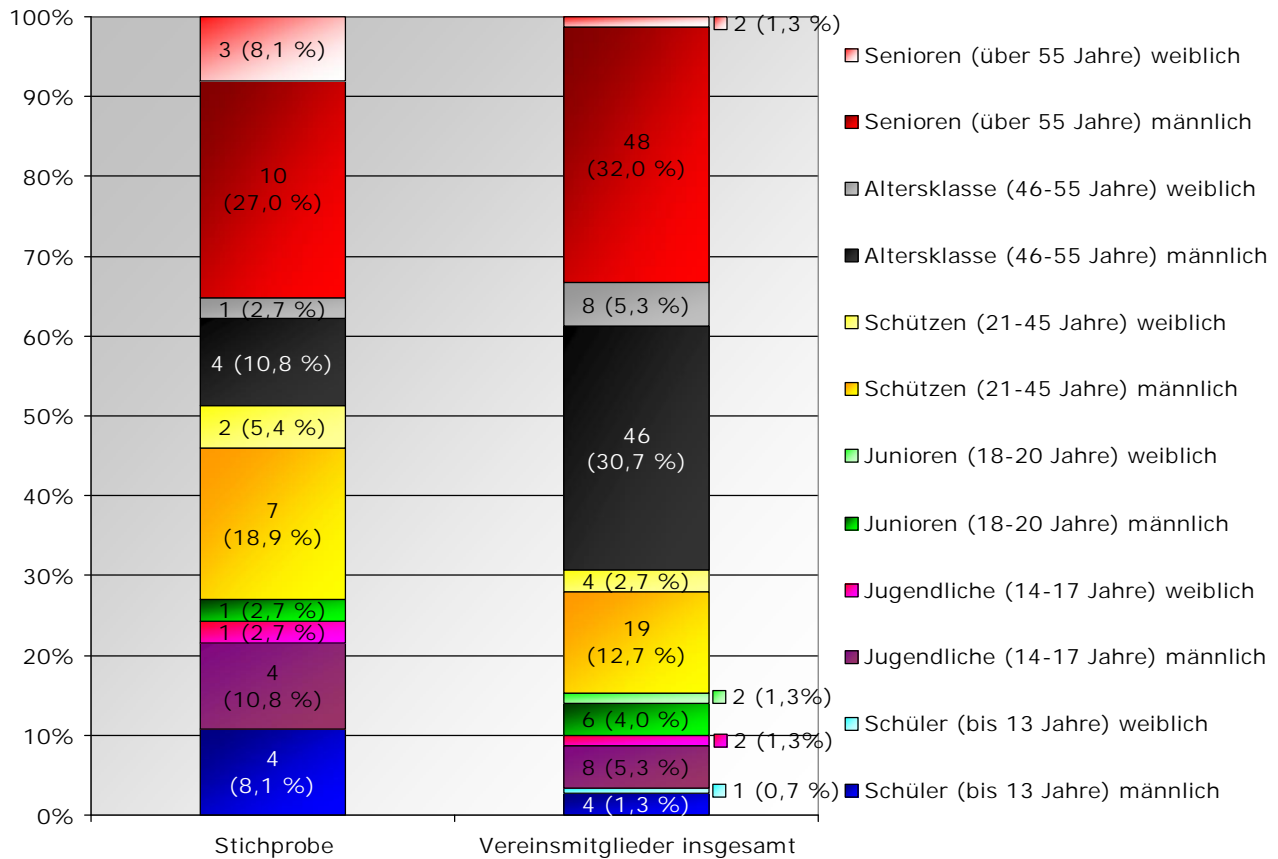
Mittelwert	1967	42 Jahre
Median	1964	45 Jahre

Mittelwert	1961	48 Jahre
Median	1959	50 Jahre

An dieser Stelle werden das arithmetische Mittel (Mittelwert) und der Median dargestellt. Der Mittelwert wird definiert als die Summe aller Werte geteilt durch die Anzahl der Angaben. Der Median ist derjenige Wert, der bei einer wertmäßig sortierten Stichprobe genau in der Mitte liegt, so dass er die Stichprobe in zwei gleichgroße Hälften teilt. Aufgrund der vielfältigen Antwortmöglichkeiten, die die Abfrage nach Jahreszahlen mit sich bringt, kann es vorkommen, dass ein extrem hoher oder ein extrem niedriger Wert den Mittelwert verzerren. Der Median hingegen ist prinzipiell unempfindlicher gegen „Ausreißer“ und bleibt unverändert.

Im Falle dieser Befragung liegen Mittelwert und Median dicht beieinander und geben ein treffendes Bild der Stichprobe wieder.

Die folgende Abbildung vergleicht die Verteilung von männlichen und weiblichen Mitgliedern, sowie die Altersstruktur der Stichprobe (37 Mitglieder, die an der Befragung teilnahmen) mit denen der Grundgesamtheit (150 Mitglieder insgesamt).



A3. Seit wann sind Sie Mitglied im Verein Wandsbeker Schützengilde?

Verein Wandsbeker Schützengilde

Bundesdurchschnitt

Mittelwert	1997	12 Jahre
Median	2006	3 Jahre

Mittelwert	1993	16 Jahre
Median	1996	14 Jahre

A4. Sind oder waren Sie Mitglied in einem anderen Schützenverein / Sportverein?

20 Nennungen (54,1 %): Ich war noch nie Mitglied in einem Schützenverein

13 Nennungen (35,1 %): Ich bin gleichzeitig noch Mitglied in einem anderen Sportverein.*

6 Nennungen (16,2 %): Ich war vorher in einem anderen Schützenverein, bin dort ausgetreten und in diesen Verein eingetreten

5 Nennungen (13,5 %): Ich war vor längerer Zeit schon einmal Mitglied in einem Schützenverein.

4 Nennungen (10,8 %): Ich bin gleichzeitig noch Mitglied in einem anderen Schützenverein

*7 der 11 Befragten, die gleichzeitig noch Mitglied in einem anderen Sportverein sind, nannten folgende Sportarten, die sie dort ausüben:

§	Fitness und Gymnastik	(4 Nennungen)
§	Tanzen	(3 Nennungen)
§	Ballsportarten	(2 Nennungen)
§	Kanu	(1 Nennung)
§	Bergsteigen	(1 Nennung)
§	Sportspass	(1 Nennung)
§	Tischtennis und Segeln	(1 Nennung)

A5. Was war der vorrangige Grund für Ihren Eintritt in den Verein?

Insgesamt antworteten 36 der Befragten auf diese Frage. Davon machten 13 (35,1 %) mehrere Angaben.

5 Nennungen (13,5 %): Der Verein bietet eine breite Palette an Schießsportarten an, aus denen ich auswählen kann

13 Nennungen (35,1 %): Freunde / Bekannte sind hier im Verein

13 Nennungen (35,1 %): Nähe zum Wohnort bzw. Standort der Anlage

4 Nennungen (10,8 %): Mein Partner / Ehemann / Ehefrau bzw. Familienangehörige ist / sind Mitglied im Verein

4 Nennungen (10,8 %): Nur bei diesem Verein gibt es genau das Schießsportangebot, das ich nutzen möchte

6 Nennungen (16,2 %): Der Verein bietet qualitativ bessere Schießsportangebote als andere örtliche Vereine

7 Nennungen (18,9 %): Der Verein genießt ein hohes Ansehen in der Öffentlichkeit

4 Nennungen (10,8 %): Der Verein bietet viele Angebote im nicht-sportlichen, geselligen Bereich

9 Nennungen (24,3 %): Sonstiger Grund*

1 Nennung (2,7 %): Der Verein bietet zusätzlich andere Sportarten an, aus denen ich auswählen kann

*Unter „sonstige Gründe“ wurden folgende Aspekte aufgeführt:

§	„Weil ich was Neues erleben wollte“	(2 Nennungen)
§	„Verein über das Internet gefunden“	(1 Nennung)
§	„Um mir meine Zeit zu vertreiben“	(1 Nennung)
§	„Freude am Schießen“	(1 Nennung)
§	„WSG suchte Jungschützen“	(1 Nennung)
§	„Jens ist gut!“	(1 Nennung)
§	„Schulfreund (nicht im Verein)“	(1 Nennung)
§	„In diesem Verein sind leistungsorientierte Pistolenschützen“	(1 Nennung)

A7. Welche Angebote des Vereins nutzen Sie? (Mehrfachnennungen möglich)

3 Nennungen (8,1 %): Vorderlader

17 Nennungen (45,9 %): Bogen

1 Nennung (2,7 %): Armbrust

13 Nennungen (35,1 %): Gewehr

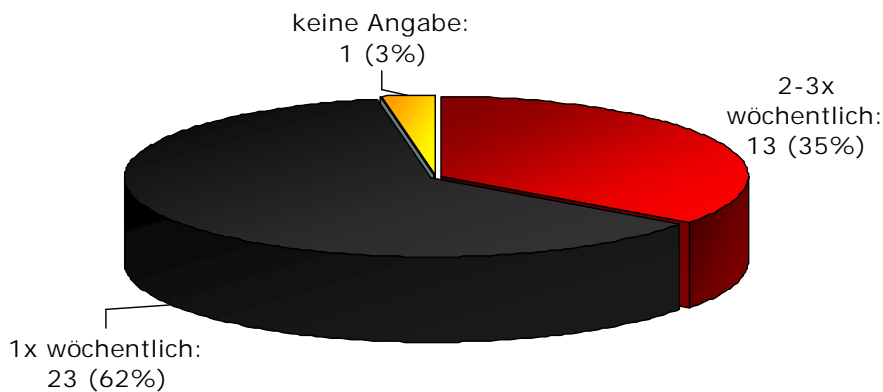
- 5 Nennungen (13,5 %): Großkaliber (Gewehr / Pistole)
- 18 Nennungen (48,6 %): Pistole
- 11 Nennungen (29,7 %): Gesellschaftliche Aktivitäten
- 5 Nennungen (13,5 %): Auflage Schießen
- 7 Nennungen (18,9 %): Nur Luftdruckwaffen

A8. Welche Angebote des Vereins fehlen, die Sie gerne nutzen würden?

Folgende Angebote fehlen den befragten Mitgliedern im bisherigen Programm des Vereins Wandsbeker Schützengilde:

- § „Trainer“
- § „Gymnastik (speziell für Schützen)“
- § „Mehrschüssige Luftpistole“
- § „Compoundbogen“

A9. Wie häufig nutzen Sie in der Regel die Angebote des Vereins?



Einer der Befragten machte zur Häufigkeit seiner Nutzung des Vereinsangebots keine Angaben, Keiner der Befragten nutzt das Angebot des Vereins fast täglich, zwei- bis dreimal im Monat oder seltener als einmal im Monat.

A10. Sind Sie zur Zeit ehrenamtlich im Verein tätig?

- § 16 (43,2 %) der Befragten sind derzeit nicht ehrenamtlich im Verein Drei Linden Zusmarshausen tätig
- § 8 (21,6 %) der Befragten lassen sich gelegentlich für projektbezogene Aufgaben einbinden.
- § 10 (27,0 %) der Befragten sind regelmäßig mit fester Position / Aufgabe tätig. Davon benannten 25 der ehrenamtlichen Aktiven folgende Tätigkeiten mit jeweils einer Nennung:
 - ú Haus und Hof Pflege
 - ú Festausschuss, ab und an Treuendienst
 - ú Schatzmeisterin
 - ú Jugendleiter / Gartenarbeiten / Fahne tragen
 - ú 1. Vorsitzender
 - ú 2. Vorsitzender
 - ú Fachsportleiter

- ú Festausschuss
- ú Spartenleiter

Drei der Befragten (8,1 %) machten keine Angaben zu ihrem derzeitigen ehrenamtlichen Engagement.

A11. Können Sie sich vorstellen, sich zukünftig ehrenamtlich zu engagieren?

§ 9 (24,3 %) der befragten Mitglieder können sich zukünftig nicht vorstellen, sich ehrenamtlich zu engagieren. Hierfür nannten 24 der Befragten folgende Gründe:

- ú „Ich Jugendlicher bin“
- ú „Ich nicht so ein hohes Amt haben will“
- ú „Zeitmangel“
- ú „Nicht unter dem jetzigen 1. Vorsitzenden, sonst ja, mit fester Position als Waffenwart“
- ú „Ich zeitaufwendige andere ehrenamtliche Funktionen ausübe“
- ú „Das ist nichts für mich“
- ú „4 Tage nicht in HH + Familie“

§ 13 (35,1 %) der Befragten können sich vorstellen, sich gelegentlich für projektbezogene Aufgaben einbinden zu lassen.

§ 7 (18,9 %) der befragten Mitglieder könnten sich vorstellen, sich ehrenamtlich mit folgenden festen Positionen / Aufgaben zu engagieren:

- ú Festausschuss, ab und an Treuendienst
- ú Vorsitzender
- ú Trainerin
- ú Spartenleiter / Schießsportleiter

Acht der Befragten (21,6 %) machten keine Angaben bezüglich eines zukünftigen ehrenamtlichen Engagements.

Frageblock B: Beurteilung der Angebote des Vereins

B1. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Kriterien allgemein für die Mitgliedschaft in einem Verein und wie beurteilen Sie diese Kriterien beim Verein Wandsbeker Schützengilde?

Die Befragten wurden gebeten, die verschiedenen, folgenden Aspekte nach Wichtigkeit und Zufriedenheit mit Werten von 1 (sehr wichtig bzw. sehr zufrieden) bis 4 (sehr unwichtig bzw. sehr unzufrieden) zu bewerten. Für die Auswertung wurden die Häufigkeiten ausgezählt und anschließend die Mittelwerte für Abbildung der Wichtigkeit und der Zufriedenheit gebildet. Die Wichtigkeit repräsentiert hierbei den gewünschten Soll-Zustand, der für die Mitglieder für eine Vereinsmitgliedschaft im Allgemeinen von Bedeutung ist. Die Zufriedenheit mit den entspre-

chenden Aspekten repräsentiert den Ist-Zustand, den die Mitglieder innerhalb ihres Vereins empfinden. In den Bereichen, in denen eine hohe Wichtigkeit angegeben wurde, aber eine geringere Zufriedenheit empfunden wird, besteht (je nach Grad der Abweichung) Handlungsbedarf für den Verein. In der folgenden Abbildung ist dies in den Bereichen der Fall, in denen der graue Punkt links neben dem roten Punkt abgebildet wird.

1=sehr wichtig/sehr zufrieden 2=eher wichtig/eher zufrieden 3=eher unwichtig/eher unzufrieden 4=sehr unwichtig/sehr unzufrieden

	W	Z	1	2	3	4
Angemessene Beitragshöhe	1,7	1,5				
Eine breite Angebotspalette im Gesamtverein	1,7	1,5				
Ein vielfältiges Angebot in meiner Disziplin	1,7	1,5				
Hohe Qualität der sportlichen Betreuung	1,5	2,1				
Angebote im allgemein sportlichen Bereich (sportartübergreifende Angebote)	2,7	2,1				
Angebote im nicht sportlichen Bereich (z.B. Schützenfeste, Ausflüge, Skatabende)	2,2	1,6				
Eine gute Jugendarbeit	1,5	2,0				
Die Möglichkeit, an Wettkämpfen teilzunehmen	1,6	1,4				
Gute Trainingsmöglichkeiten	1,2	1,6				
Ausreichende Anzahl an Sportstätten	1,6	1,6				
Gut gepflegte Sportstätten	1,5	1,7				
Eine angenehme Atmosphäre im Verein	1,2	1,6				
Die Möglichkeit der aktiven Vereinsarbeit	2,0	1,7				
Die Möglichkeit, am Vereinsleben teilzunehmen	1,7	1,5				
Die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen	1,7	1,6				

W = Wichtigkeit

Z = Zufriedenheit

B2. Wie zufrieden sind Sie mit dem Engagement und dem Service in Ihrem Verein?

1 = sehr zufrieden 2 = eher zufrieden 3 = eher unzufrieden 4 = sehr unzufrieden

	WSG	Ø	1	2	3	4
Informationspolitik des Vereins	1,9	1,6				
Engagement des Vereins im Wettkampfsport	1,5	1,6				
Engagement des Vereins im Freizeitsport	1,8	1,9				
Engagement des Vereins im Nachwuchsbe- reich	1,8	1,8				
Engagement des Vereins im geselligen Be- reich	1,7	1,6				
Engagement des Vorstandes	1,6	1,6				
Engagement der Trainer	2,1	1,7				
Service im Vereinsheim	1,6	1,8				
Inhalt und Aufmachung der Internetseiten	1,6	1,8				
Aktualität der Internetseiten	1,8	1,9				










1 = sehr zufrieden 2 = eher zufrieden 3 = eher unzufrieden 4 = sehr unzufrieden

WSG = Wandsbeker Schützengilde Ø = Bundesweiter Durchschnitt

B3. Welche Verbesserungen oder Änderungen würden Sie bei Ihrem Verein für wünschenswert bzw. dringend notwendig halten?

1 = nicht notwendig 2 = wünschenswert 3 = dringend notwendig

	Bedarf	1	2	2,5
Eine größere Auswahl an Schießsportarten / Disziplinen	1,2			
Qualitativ bessere sportliche Betreuung	1,8			
Stärkere Leistungsmannschaften in meiner Schießsportart	1,6			
Mehr Angebote im allgemein sportlichen Bereich	1,2			
Mehr Angebote im nicht sportlichen Bereich	1,3			
Intensivere Jugendarbeit	1,9			
Verstärktes Engagement im Freizeitsportbereich	1,2			
Verstärktes Engagement im Wettkampfsportbereich	1,4			
Angebotserweiterung für Kinder und Jugendliche	1,7			

Angebotserweiterung für ältere Menschen	1,4		
Angebotserweiterung für Migranten	1,3		
Angebote von Sport- und Erlebnisreisen	1,4		
Verbesserte Informationen über die Angebote des Vereins	1,5		
Stärkere Beteiligungsmöglichkeiten in der Vereinsarbeit	1,3		
Sanierung der Schießsportanlagen im Bereich *1 _____	1,4		
Sanierung des Vereinsheims im Bereich *2 _____	1,2		
Sanierung der Sanitäranlagen im Bereich _____	1,1		
Sanierung der Außenanlagen im Bereich *3 _____	1,2		

*1 Sanierung der Schießsportanlagen

Sanierung der Schießsportanlagen dringend notwendig (ab einem Wert von 2,5) in folgenden Bereichen:

Bereich der Schießsportanlage	Durchschnitts-Wert	Anzahl der Nennungen
SPO-PI	3	1

Sanierung der Schießsportanlagen wünschenswert (ab einem Wert von 1,5) in folgenden Bereichen:

Bereich der Schießsportanlage	Durchschnitts-Wert	Anzahl der Nennungen
KK-Bereich (1 Nennung KK-Halle)	2	2
Kugelfang	2	1
50m Halle	2	1
LP+LG	2	1

*2 Sanierung der Vereinsheims

Sanierung des Vereinsheims wünschenswert (ab einem Wert von 1,5) in den Bereichen:

Bereich des Vereinsheims	Durchschnitts-Wert	Anzahl der Nennungen
Bogen	2	1
Dach	2	1

*3 Sanierung Außenanlagen

Sanierung der Außenanlagen wünschenswert (ab einem Wert von 1,5) in den Bereichen:

Bereich der Außenanlagen	Durchschnitts-Wert	Anzahl Nennungen
Bogen	2	1
Alles	2	1

C. Erwartungen und bisherige Erfahrungen

Bitte fassen Sie alle Erfahrungen zusammen, die Sie bisher mit dem Verein gemacht haben.

- C1: 1=sehr zufrieden 2=eher zufrieden 3=eher unzufrieden 4=sehr unzufrieden
 C2: 1=sehr wohl 2=eher wohl 3=eher unwohl 4=sehr unwohl
 C3: 1=sehr gut aufgehoben 2=eher gut aufgehoben 3=eher schlecht aufgehoben 4=sehr schlecht aufgehoben
 C4: 1=sehr gut aufgehoben 2=eher gut aufgehoben 3=eher schlecht aufgehoben 4=sehr schlecht aufgehoben

	WSG	Ø	1	2	3
C1. Wie zufrieden sind Sie bisher <u>insgesamt</u> mit dem Verein?	1,6	1,7			
C2. Wie wohl fühlen Sie sich im Verein in Bezug auf das <u>soziale Umfeld</u> ?	1,4	1,6			
C3. Fühlen Sie sich im Verein in <u>sportlicher Hinsicht</u> gut aufgehoben?	1,6	1,6			
C4. Fühlen Sie sich im Verein in <u>geselliger Hinsicht</u> gut aufgehoben?	1,4	1,6			

WSG = Wandsbeker Schützengilde Ø = Bundesweiter Durchschnitt

Frageblock D: Was Sie sonst noch loswerden möchten ...

- § „Die Bogenschützen sollten im Vereinsleben voll integriert werden. Dies ist uns bisher noch nicht gelungen“
- § „Der Verein hat sehr saubere Toiletten“
- § „Ich finde alles sehr sauber“
- § „Laufen“
- § „Der Verein sollte sich dafür einsetzen, dass ältere Pistolenschützen - ebenso wie schon für ältere Gewehrschützen möglich- in eigenen und stärker differenzierten Wettkampfklassen schießen können.“

IHRE ANSPRECHPARTNER:



Deutscher Schützenbund
Robert Garmeister
Lahnstraße 120
65195 Wiesbaden

0611 / 468 0795
Garmeister@schuetzenbund.de

Führungs-Akademie des DOSB
Sandra Werner
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

0221 / 221 27507
assistenz@fuehrungs-akademie.de